



www.CONLAB.de

WERTSCHÖPFUNG DURCH NACHHALTIGKEIT

AGENDA

03 Aufgaben und Projektinhalte

04 Nutzen nachhaltigen Handelns

05 Handlungsfelder nachhaltigen Handelns



Herausforderung

Kunden, Kapitalgeber, Gesetzgeber und Mitarbeitende erwarten zunehmend nachvollziehbare Antworten darauf, wie Unternehmen mit ihrer Wirkung auf Umwelt und Gesellschaft umgehen.

Zugleich verändern volatile Rohstoffpreise, fragile Lieferketten und steigende Kosten die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Ein rein reaktiver Umgang mit Nachhaltigkeitsanforderungen führt häufig zu Einzelmaßnahmen und zusätzlichem Abstimmungsaufwand.

Lösungsansatz

Wertschöpfung durch Nachhaltigkeit bedeutet, die ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen des Unternehmens gemeinsam zu betrachten.

So werden Risiken und Potenziale entlang des Geschäftsmodells sichtbar – von Beschaffung und Produktion bis zu Vermarktung, Nutzung und Rückführung/Entsorgung.

CONLAB verbindet Nachhaltigkeitsexpertise mit Erfahrung in Finance & Controlling sowie im operativen Handel.

NACHHALTIGKEIT WIRTSCHAFTLICH DENKEN

Vom Potenzial zur Umsetzung

Nachhaltigkeit wird in vielen Unternehmen noch immer vor allem als regulatorische Pflicht, Kostenfaktor oder Reaktion auf Kundenanforderungen gesehen.

Wer Nachhaltigkeit strategisch in Geschäftsmodell, Prozesse und Steuerung integriert, kann Risiken begrenzen und Ressourcen effizienter einsetzen.

Nachhaltigkeit wird dann zum Wertschöpfungstreiber, wenn aus einer fundierten Bestandsaufnahme klare Prioritäten, umsetzbare Maßnahmen und eine belastbare Steuerung entstehen.

1. Ausgangslage verstehen
2. Potenziale identifizieren
3. Ziele und Prioritäten festlegen
4. Maßnahmen und Roadmap entwickeln
5. Umsetzung steuern

Nachhaltigkeit strategisch nutzen – Risiken reduzieren, Kosten senken und Wachstum ermöglichen.

Unser Anspruch:

Nachhaltigkeit als integrierten Bestandteil der Unternehmenssteuerung behandeln.

- Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg sind keine Gegensätze.
- Wer Nachhaltigkeit ganzheitlich betrachtet, kann Risiken mindern, Kosten optimieren und Wachstumschancen erschließen.
- CONLAB unterstützt dabei, die passenden Hebel zu erkennen und wirksam umzusetzen.

Wertschöpfung entlang der Wertschöpfungskette

Die Betrachtung beginnt nicht bei einzelnen Maßnahmen, sondern entlang der Wertschöpfungskette: Geschäftsmodell, Design und Entwicklung, Beschaffung, Produktion, Logistik, Verkauf und Marketing sowie Nutzung, Rücknahme und Recycling. Für jede Station wird geprüft, wo Risiken minimiert, Kosten reduziert oder Kundennutzen geschaffen werden können.

Nutzen nachhaltigen Handelns

Compliance

Lieferkettenresilienz, Verfügbarkeit

Transparenz bzgl. Risiken wie Menschenrechtsverletzungen oder klimabedingter Knappheiten

Effizienzsteigerung, Kostenreduzierung, Kreislaufwirtschaft

Kunden- und Umsatzwachstum durch Differenzierung und starkes Markenimage

Günstigere Finanzierung

Verbessertes Image als Arbeitgeber

Fünf Werthebel nachhaltigen Handelns

- | | | |
|----------|---|---|
| 1 | Risikominimierung & Resilienz | Regulatorische, lieferkettenbezogene und reputative Risiken erkennen und absichern. |
| 2 | Kosteneffizienz & Ressourcenschonung | Energie, Material, Abfall und Prozesse gezielt optimieren. |
| 3 | Umsatzwachstum & Markendifferenzierung | Nachhaltige Leistungen, Kundennutzen und glaubwürdige Positionierung entwickeln. |
| 4 | Zugang zu Kapital & Finanzierung | Steuerungsfähige Daten und belastbare ESG-Informationen schaffen. |
| 5 | Mitarbeitergewinnung & -bindung | Purpose, Arbeitsbedingungen und verantwortungsvolle Führung nutzen. |

Handlungsfelder für nachhaltige Wertschöpfung

Eine wirksame Nachhaltigkeitsstrategie verbindet die drei ESG-Dimensionen mit den wirtschaftlichen Zielen des Unternehmens. Berichterstattung und Markenpositionierung machen Fortschritt steuerbar und glaubwürdig.



Umwelt

Energie, Klima, Wasser, Biodiversität, Verpackungen, Abfall und Kreislaufwirtschaft.



Soziales

Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit, faire Zusammenarbeit sowie Diversity & Inclusion.



Governance

Klare Verantwortlichkeiten, belastbare Prozesse, Compliance und Greenwashing-Prävention.



Berichterstattung

Nachhaltigkeitsinformationen als internes Steuerungsinstrument und externer Nachweis.



Markenpositionierung

Nachhaltigkeitsleistungen in relevante Kunden- und Mitarbeitervorteile übersetzen und Differenzierung schärfen.



Michael Goebels

Senior Consultant

M: +49 179 398 7322

E: mgoebels@CONLAB.de

Impressum

CONLAB GmbH

CONLAB Unternehmerverbund

Königsallee 61 · D - 40215 Düsseldorf

Tel. +49 (0) 211 - 88 242 321

info@CONLAB.de

www.CONLAB.de